

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 15 (1897)
Heft: 116

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnement:

(inkl. Porto)
Schweiz: jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3.
Ausland: jährlich Fr. 22, 2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3, étranger: un an fr. 22, 2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint in der Regel täglich und wird mit den Abendzügen verschickt.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédiée par les trains du soir.
<p>Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 20 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts., per Zeile. Bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.</p>		<p>Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts., Rabais pour ordres d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.</p>	

Inhalt — Sommaire

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. — Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce. — Titre disparu (Abhanden gekommener Werttitel). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Warnung. — Avis. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Bilans de compagnies d'assurances.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. — Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce.

- Basel. 24. April. Nachtrag zu Nr. 803. Ernst Schneider. Wein.
- Bern (Porrentruy). 22. April, No 156. Gustave Faivre, à Courtemanche, chef de la maison du même nom. Vins et denrées coloniales.
 - (Courtelay). 23. April. No 71. Carte collective pour Edouard Langel et Léopold Mathéz, maison Edouard Langel-Degoumois, à Tramelan-dessus. Denrées coloniales, verrerie, quincaillerie, cigares.
 - (Thun). 24. April. Nr. 61. Ferdinand Röthlisberger, Inhaber der Firma gleichen Namens.
- Zürich. 23. April. Nachtrag zu Nr. 1540. An Stelle des Moritz Weiningger ist Istvan Marschhäuser getreten. Bilder, Spiegel und Haussegen.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Nous, président du Tribunal du district de Courtelay. Attendu que M. Jules Meier, commis, au Torrent, commune de Cormoret, est créancier de la Caisse d'épargne du district de Courtelay d'une somme de fr. 3917.02, suivant G. L. B. 1482.

Attendu que le titre de créance est égaré et que les démarches faites pour le retrouver sont restées infructueuses;

Vu les art. 790 et suivants C. O. et 41 des statuts de la dite caisse, Sommons le détenteur inconnu de produire ce titre, au greffe du Tribunal du district de Courtelay, dans les 3 mois, à partir de la première insertion des présentes dans la Feuille officielle suisse du commerce, et ce sous peine d'annulation.

Courtelay, le 15 avril 1897.

(W. 45°)

Le président du tribunal: G. Gobat.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1897. 20. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Consumverein von Luzern**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 183 vom 18. Juli 1895, pag. 767 und dortige Verweisungen) hat sich, gemäss inzwischen perfekt gewordenen Beschlusses der ausserordentlichen Generalversammlung vom 21. Februar 1897, aufgelöst und tritt in Liquidation. Letztere, unter der Firma **Consumverein von Luzern in Liquid.**, erfolgt durch die bisherige allseitig bestätigte Verwaltung mit den bisherigen statutengemässen Vertretungsbefugnissen.

20. April. Die Firma **G. Zonda** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 91 vom 17. April 1891, pag. 373 und dortige Verweisung) ist infolge Konkurskenntnisses des Gerichtspräsidenten von Luzern vom 6. April 1897 von Amtswegen gelöscht worden.

21. April. Unter der Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft Luzern** gründete sich am 21. Februar 1897, mit Sitz in Luzern, auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft, welche die Hebung der Landwirtschaft und des Bauernstandes bezweckt. Mitglied wird jede handlungsfähige, in bürgerlichen Rechten und Ehren stehende Person, welche die Statuten unterzeichnet. Für Aufnahmen nach der Gründung kommt dazu ein Beschluss der Hauptversammlung. Die Mitglieder sind verpflichtet, ein Eintrittsgeld von Fr. 2 zu entrichten, allfällig beschlossene Beiträge zu leisten, auf das Publikationsorgan, den «Landwirt», zu abonnieren und sonst einen zu normierenden Anteil an den Geschäften zu nehmen. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Ausschluss und Tod. Ersterer kann jeweilen nur auf Ende eines Geschäftsjahres erfolgen und muss wenigstens vier Wochen vorher dem Vorstände schriftlich angezeigt sein. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Ein direkter Geschäftsgewinn wird nicht beabsichtigt. Ein Vorstand von sieben Mitgliedern, bestehend aus Präsident, Geschäftsführer und Kassier, Abgabebefehl und Magazinier, Aktuar und drei weiteren Mitgliedern, leitet die Genossenschaft und vertritt sie nach aussen. In dessen Namen führt der Geschäftsführer und Kassier in Einzelzeichnung die verbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Präsident ist Josef Bisang, von Gettnau; Geschäftsführer ist Xaver Burri, von Malters; Abgabebefehl ist Melchior Richenberger, von Werthenstein; Aktuar ist Conrad Grass, von Zernez, die weiteren Mitglieder sind Anton Schriber, von Luzern, Konrad

Pfyffer, von Kriens, und Josef Ziswiler, von Ruswil. Pfyffer wohnt in Littau, alle übrigen in Luzern.

22. April. Unter dem Namen **Katholischer Jünglingsverein in Luzern** besteht, mit Sitz in Luzern, ein Verein zum Zwecke der Heranbildung von Jünglingen durch Pflege eines thatkräftigen, religiösen und bürgerlichen Geistes und Lebens, für deren allgemeine und fachliche Fortbildung zu sorgen, sowie ihnen eine das Gemüt edelnde Unterhaltung zu bieten. Die Statuten datieren vom 1. Oktober 1894 und 7. April 1897. Mitglied des Vereins kann jeder katholische Jüngling werden, welcher nicht mehr schulpflichtig ist und der den Statuten nachzuleben gewillt ist. Im weitem besitzt der Verein noch Ehren- und Passivmitglieder. Der Austritt ist jeder Zeit frei. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur dessen Vermögen. Ein Präsident und ein Vizepräsident, welchen ein Vorstand von neun Aktiven beigegeben ist, leiten den Verein. Die Vertretung nach aussen üben die beiden Präsidenten, welche auch jeder in Einzelzeichnung die verbindliche Unterschrift für den Verein führen. Präsident ist Albert Meyenberg, Professor, von Menzingen; Vizepräsident ist Alois Räber, Katechet, von und beide in Luzern.

22. April. Unter der Firma **Elektrische Bahn Stansstad-Engelberg** bildet sich, mit Sitz in Luzern, auf die Dauer von 80 Jahren, vom 10. Oktober 1890 hinweg, eine Aktiengesellschaft zum Zwecke des Baues und Betriebes einer Eisenbahn von Stansstad nach Engelberg, gemäss Konzession der Bundesversammlung vom 10. Oktober 1890. Die Statuten sind am 27. Januar 1897 festgestellt und am 20. April 1897 vom Bundesrate genehmigt worden. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 1,000,000 (eine Million Franken) und ist eingeteilt in 2000 auf den Inhaber lautende Aktien à Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen mit rechtsverbindlicher Wirkung durch Publikation in den «Amtsblättern von Obwalden und Nidwalden», im «Luzerner Tagblatt» und «Vaterland», in der «Neuen Zürcher Zeitung» und im «Schweizerischen Handelsamtsblatte». Ein Verwaltungsrat von sieben Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen und es führen in dessen Namen der Präsident kollektiv mit je einem Mitgliede die verbindliche Unterschrift für die Gesellschaft. Präsident ist Eduard Schmid, von und in Luzern; die weiteren Mitglieder sind Ferdinand Büssinger, Landammann, von und in Stans, Eduard Cattani, von und in Engelberg, Louis Falck-Crivelli, von und in Luzern, Joh. Bapt. Kugler-Borsinger, von und in Zürich, Robert Winkler, von Luzern, in Alpnach, und Dr. Eduard Ettlin, von und in Sarnen.

22. April. **Rigibahn-Gesellschaft**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 89 vom 11. April 1892, pag. 353 und dortige Verweisungen). In der Generalversammlung dieser Aktiengesellschaft vom 27. März 1897 ist an Stelle des verstorbenen Mitgliedes und Präsidenten des Verwaltungsrates, Rudolf Kaufmann-Neukirch, als Mitglied neu gewählt worden Josef Schöbinger, von und in Luzern. In der Verwaltungsratssitzung von demselben Tage wurde sodann als Präsident bezeichnet der bisherige Vizepräsident Leodegar Coraggioni und als Vizepräsident das bisherige Mitglied Julius Schnyder.

22. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Rotter & Fischer** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 210 vom 21. September 1894, pag. 863) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma Anton Rotter in Luzern, welche Aktiven und Passiven der erstern übernommen hat, ist Anton Rotter, von Leobschütz (Preussen), in Luzern. Bijouterie und galvanische Anstalt. Hertensteinstrasse 20.

22. April. Die Firma **Lennart Åkesson** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 16 vom 23. Januar 1894, pag. 63) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère).

1897. 21. April. Le chef de la maison **Th. Etter**, à Bulle, est Théophile, fils de Jacques Etter, d'Oberried, à Bulle. Genre de commerce: Charron, carrossier. Bureau et atelier: Au Moulin d'en bas.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten.

1897. 20. April. Inhaberin der Firma **Emma Wyss** in Olten ist Emma Wyss, geb. Ruesch, Ehefrau des Johann Wyss, Kontrolleur, von Lotzwil (Bern), in Olten. Natur des Geschäftes: Wirtschaft.

21. April. Inhaber der Firma **B. Zeltner-Schenker** zum Löwen in Olten ist Bernhard Zeltner-Schenker, von Niederbuchsiten, in Olten. Natur des Geschäftes: Hotelbetrieb.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1897. 20. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Basler Depositen-Bank** in Basel (S. H. A. B. Nr. 60 vom 25. April 1883) hat sich laut Beschluss der Generalversammlung vom 2. Februar 1897 durch Vereinigung mit dem Basler und Zürcher Bankverein unter der neuen Firma «Schweizerischer Bankverein» aufgelöst. Die Firma «Basler Depositen-Bank» ist erloschen. Aktiven und Passiven derselben gehen auf den «Schweizerischen Bankverein» über.

St. Gallen — St-Gall — San Gallio

1897. 20. April. Die Firma **Heinze, Dütschler u. Cie.** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 95 vom 6. April 1895, pag. 399) ist infolge Auflösung erloschen.

August Breitenmoser, von Hugelshofen, und Isaak Wohlgenannt, von Opfershofen (Schaffhausen), beide in St. Gallen, haben unter der Firma **A. Breitenmoser u. Cie.** in St. Gallen eine Kommanditgesellschaft einge-

gangen, welche am 1. April 1897 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Heinze, Dütschler u. Cie.» übernimmt. Unbeschränkt haltender Gesellschafter ist August Breitenmoser. Kommanditär ist Isaak Wohlgenannt mit dem Betrage von fünfzigtausend Franken (Fr. 50,000). Stickereifabrikation und Export. Vadianstrasse Nr. 36.

20. April. Die Firma A. Kuster z. Neueck in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 43 vom 14. März 1889, pag. 239) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma J. Kuster-Scheitlin in St. Gallen ist Julius Kuster-Scheitlin, von und in St. Gallen, welcher die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übernimmt. Bazarartikel und Kleiderhandlung. Speiser-gasse z. Neueck.

20. April. Die Genossenschaftsfergerei für mech. Stickerei v. Rheineck u. Umgebung in Liquid., mit Sitz in Rheineck (S. H. A. B. Nr. 258 vom 18. Oktober 1895, pag. 1076) hat am 28. März 1897 ihre Liquidation beendigt. Es ist daher diese Firma erloschen und wird dieselbe im Handelsregister gestrichen.

20. April. Unter der Firma Viehzuchtgenossenschaft Sargans besteht, mit Sitz in Sargans, eine Genossenschaft, welche bezweckt, durch Ankauf von Stieren und Kühen reiner Abstammung der Braunviehrasse, durch zielbewusste Auswahl und Haltung sowohl der Stamtiere als ihrer Nachkommen, durch Führung eines Zuchtregisters und möglichst rationelle Aufzucht der Jungviehware den Anforderungen der ausländischen Käufer besser zu entsprechen. Die Genossenschaftsstatuten sind am 22. September 1896 festgestellt und von den Mitgliedern unterzeichnet worden; die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Dieselbe erlangt ihren rechtlichen Bestand mit der Eintragung ins Handelsregister, mit diesem Zeitpunkt beginnt auch der Genossenschaftsbetrieb. Der gegenwärtige Eintritt in die Genossenschaft ist bedingt durch die Unterzeichnung der Statuten und die Einlösung wenigstens eines Anteilscheines im Werte von Fr. 10. Daneben hat jeder Genossenschafter innert Jahresfrist wenigstens ein Tier I. oder II. Klasse einschreiben zu lassen. Später, d. h. nach der Gründung, Eintretende haben sich bei der Kommission anzumelden. Dieselbe wird deren Aufnahme der Hauptversammlung unterbreiten. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Gelbstag und Ausschluss; vorbehaltlich Art. 685 O. R. Wer aus der Genossenschaft austreten will, hat sich spätestens drei Monate vor Schluss des Rechnungsjahres bei der Kommission schriftlich anzumelden. Der Austritt findet nur auf Schluss eines Rechnungsjahres statt. Bei Austritt oder sonstigem Verlust der Genossenschaft hat der Ausgetretene oder sein Rechtsnachfolger keinen Anspruch auf das Vermögen der Genossenschaft. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben. Die Organe der Genossenschaft sind die Hauptversammlung und der Vorstand. Der Zeitpunkt und die Traktanden der Hauptversammlung sollen den Mitgliedern durch Anzeigekarten wenigstens drei Tage vorher bekannt gegeben werden. Der Vorstand besteht aus fünf Mitgliedern und es zeichnet der Präsident mit je dem Aktuar oder Kassier rechtsverbindlich für die Genossenschaft. Präsident ist Rudolf Peter; Kassier ist Joh. Grünenfelder; Aktuar ist Albert Bertsch, und Beisitzer sind Rudolf Grünenfelder und Anton Locher, alle wohnhaft in Sargans.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno.

1897. 21 aprile. La ditta Crenna Giovanni, in Brissago (F. u. s. di c. del 12 ottobre 1894, n° 224, pag. 922), ha trasferito la sua sede da Brissago a Locarno.

Ufficio di Lugano.

21 aprile. La ditta Ernest Zbinden, in Lugano (F. u. s. di c. del 26 maggio 1896, n° 145, pag. 602), è cancellata in seguito a trasferimento della sua sede commerciale da Lugano a Interlaken.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Yverdon.

1897. 22 avril. Barthelemy Panighetti, fils de défunt Jean, originaire de Cuzzago (Italie), domicilié à Yverdon, déclare être le chef de la maison B. Panighetti, à Yverdon. Genre de commerce: Entrepriise de bâtimens.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

1897. 22 avril. William Borle, de Renan (Berne), domicilié à Fleurier, et Paul Jéquier, de Fleurier, domicilié à Fleurier, ont constitué à Fleurier, sous la raison sociale Borle et Jéquier, une société en nom collectif, ayant commencé le 15 juin 1896. Genre de commerce: Fabrique de spiraux. Bureaux: A Fleurier.

Warnung.

Durch Inserate in mehreren schweizerischen Zeitungen erbiertet sich die Société du Gaz acétylène, 81, rue St-Lazare, in Paris, die Acetylen-Gas gebrauchenden Industrie- oder Wohngebäude bei einer «sehr bedeutenden Gesellschaft» zu versichern.

Eingezogene Erkundigungen haben ergeben, dass es sich um eine Gesellschaft «Patriotic» handelt, welche vom Bundesrat nicht konzessioniert und daher nicht berechtigt ist, in der Schweiz Versicherungsgeschäfte abzuschliessen.

Das unterzeichnete Amt glaubt, das Publikum darauf aufmerksam machen zu müssen, dass das Gesetz vom 25. Juni 1885, betreffend Beaufsichtigung von Privatunternehmungen auf dem Gebiete des Versicherungswesens, Bussen und Gefängnisstrafen vorsieht für Personen, welche in der Schweiz unbefugt Versicherungsunternehmungen betreiben oder dazu behilflich sind.

Bern, den 24. April 1897.

(V. 87)

Eidgenössisches Versicherungsamt.

AVIS.

Par voie d'annonces insérées dans divers journaux suisses, la société du gaz acétylène, 81, rue St-Lazare, à Paris, offre de faire assurer auprès d'une «très importante compagnie» les établissements ou habitations utilisant l'acétylène.

D'informations prises, il résulte que la compagnie en question est la «Patriotic», non concessionnée par le conseil fédéral et qui par conséquent n'est pas autorisée à faire en Suisse des opérations d'assurances.

Le bureau soussigné croit devoir rendre le public attentif au fait que la loi du 25 juin 1885, sur la surveillance des entreprises privées en matière d'assurance, punit d'amende et d'emprisonnement les personnes coupables d'exploitation illicite d'affaires d'assurance, et celles qui prêtent leurs concours à une exploitation de ce genre.

Berne, le 24 avril 1897.

(V. 97)

Bureau fédéral des assurances.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

N° 9186. — 22 avril 1897, 4 h. p.

Jules Terrisse, négociant,
Plainpalais (Genève, Suisse).

PHÉNIX

Compteurs kilométriques pour bicyclettes et vélocipèdes de toutes sortes; huile de graissage pour vélocipèdes.

Nr. 9187. — 20. April 1897, 4 Uhr p.

R. Schlütler & C^e, Fabrikanten,
Luogelbach (Glarus, Schweiz).



Gebliche, gefärbte und ausgerüstete Baumwollwaren.

N° 9188. — 23 avril 1897, 8 h. a.

Perrin & David, négociants,
Lausanne (Suisse).



Cafés et mélanges de cafés.

N° 9189. — 23 avril 1897, 8 h. a.

A.-S. Trinkard, négociant,
Vevey (Suisse).



Graisse à tremper l'acier, graisse à robinets.

Nr. 9190. — 23. April 1897, 8 Uhr a.

Stefan Steinmetz & C^e, Fabrikanten,
Leipzig (Deutschland).



Weizen-Kraft-Mehl, Weizen-Auszug-Mehl, Weizen-Gries-Mehl, Weizen-Diät-Schrotmehl, Roggen-Kraft-Mehl, Roggen-Auszug-Mehl.

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Rorschach-Heiden-Bergbahn-Gesellschaft

Die Aktionäre der Rorschach-Heiden-Bergbahn-Gesellschaft werden hiermit zur einundzwanzigsten

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 15. Mai 1897, vormittags 10 1/2 Uhr, ins Hotel Freihof in Heiden eingeladen.

Verhandlungsgegenstände:

- 1) Abnahme des Berichtes über die Geschäftsführung im Jahre 1896.
- 2) Genehmigung der Jahresrechnung nach angehörttem Bericht der Rechnungsrevisoren.
- 3) Wahl zweier Rechnungsrevisoren.
- 4) Wahl der im periodischen Austritt sich befindenden Herren Verwaltungsräte.

Eintrittskarten zu dieser Generalversammlung können vom 12. Mai an gegen genügenden Aktienbesitzausweis beim Herrn Präsidenten C. Sonderegger oder beim Betriebschef in Heiden, bei Herrn Verwaltungsrat H. Oswald in Basel und bei der Toggenburger Bank in Rorschach nebst dem Rechenschaftsberichte bezogen werden.

Heiden, im April 1897.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: Der Schriftführer:

(405²) **C. Sonderegger. Haltmeyer.**

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig.

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft besteht gegenwärtig aus folgenden Herren:

- Landgerichts-Präsident Dr. E. Hagen, Vorsitzender,
- Kommerzienrat Franz Wagner, Stellvertreter des Vorsitzenden,
- Justizrat Julius William Erythropel,
- Geh. Legationsrat Dr. William Göhring,
- Geh. Regierungsrat Dr. O. H. Grünler,
- Bankier Friedrich Jay (Firma Becker & Co.),
- Kommerzienrat August Kummer,
- Generalkonsul Albert de Liagre,

allerseits in Leipzig.

In Gemässheit der Bestimmung in § 15 des Statuts wird dies hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Leipzig, am 22. April 1897.

Der Verwaltungsrat

der Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig:

(408) **Dr. Hagen, Vorsitzender.**

Bergbahn Lauterbrunnen-Mürren.

Die von der Generalversammlung der Aktionäre pro 1896 beschlossene Dividende von 5 % kann gegen Abgabe von Coupon Nr. 6 mit

Fr. 25

spesenfrei von heute an bei (B 7835)

- der Spar- & Leihkasse in Bern,
- » Berner Handelsbank in Bern,
- den Herren Paul Blösch & Cie. in Biel,
- » Kaufmann & Cie. in Basel und
- beim Schweiz. Bankverein in Zürich

bezogen werden.

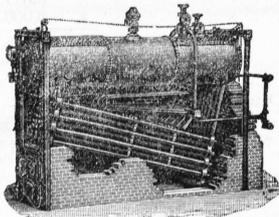
Bern, den 26. April 1897.

(402)

Der Verwaltungsrat.

Siederrohr-Sicherheits-Kessel mit regulierbarer Ueberhitzung.

Grösste Sicherheit
Sparsamster Betrieb
In allen Teilen leicht zugänglich



2 Millionen
□ meter Heizfläche im Betrieb, wovon ca. 1000 □ meter in der Schweiz.

Beste Referenzen von allen Kesselbesitzern.

Gefl. Anfragen an

F. Bormann & Co, Zürich I,

Telephon 2525

Bureaux: Stadelhoferstrasse 40.

Nach England

via Vlissingen(Holland)-Queenboro

zweimal täglich für Personen und Güter. Sehr billige und schnelle Beförderung für Güter aller Art nach und von London und weiter.

Nach Südafrika: für Personen und Güter per Castle-Linie via Vlissingen-London.

Anfragen wegen Auskunft, Frachttibernahmen u. s. w. beliebe man zu richten an die Vertreter, Herren Hediger & Co in Basel, oder an

Die Direktion der Dampfschiff-Gesellschaft Zeeland

(885)

in Vlissingen (Holland).

Kommissions- und Geschäfts-Bureau

Conrad Frank, Luzern

empfeht sich für

Inkasso, Diskonto und Information.

Bureau de représentation de la Bern. — Reproduction de la Bern.

**„ZÜRICH“
Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft in Zürich.**

Die Tit. Aktionäre werden hiermit zu dem am Freitag, den 30. April a. c. vormittags 10 1/2 Uhr, im Lokale der Gesellschaft „Schweiz“ (Paradeplatz 8) stattfindenden

vierundzwanzigsten ordentlichen Generalversammlung

eingeladen, in welcher folgende Geschäfte zur Behandlung kommen werden:

- 1) Bericht des Verwaltungsrates über das Rechnungsjahr 1896 und Abnahme der Jahresrechnung auf Grundlage des schriftlichen Berichtes der Rechnungsrevisoren.
- 2) Beschlussfassung über Verwendung des Jahresnutzens.
- 3) Wahlen in die Verwaltung.
- 4) Wahl zweier Rechnungsrevisoren und deren Suppleanten.

Für die Stimmberechtigung ist der § 13 der Statuten massgebend. Die Stimmkarten stehen von Montag, den 26. April, ab an der Gesellschaftskasse zur Verfügung der Tit. Aktionäre.

Zürich, den 9. April 1897.

„ZÜRICH“

Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: Der Generaldirektor:

(367¹) **Biedtmann-Naef. H. Müller.**

Schweizerisches Informations-Bureau in Zürich

(Institution des Vereins schweizerischer Geschäftsreisender)

Gründet 1880

Prompteste, zuverlässigste und billigste Besorgung von Auskünften für alle schweizerischen, ausländischen und überseeischen Plätze. Tarife stehen zur Verfügung.

HANS SCHWARZ (811)

Adressbuch der Schweiz

für Industrie, Handel und Gewerbe.

Vollständiges und zuverlässigstes Adressbuch der Schweiz

mit Branchen-, Spezialitäten- und Ortsregistern.

Den einzelnen Firmen sind Angaben über Gründungsjahr, Inhaber, Handelsregister-Eintragung, ob Telefonabonnent, der hauptsächlichsten Spezialitäten etc., bei industr. Etablissements über Arbeiterzahl, Betriebskraft, Beleuchtungs- und Beleuchtungsart etc. beigegeben, welche dem Nachschlagenden ermöglichen, sich ein ordentl. Bild über die einzelne Firma, deren Bedarf und einigermaßen Kreditfähigkeit zu geben.

Preis { Ausgabe 1894/98, so lange Vorrat, geb. Fr. 18.

{ Ausgabe 1897/98, in Vorbereitung, per Subskription Fr. 20.

Wir bitten, Fragebogen für Aufnahme (event. Korrektur) in die nächste Ausgabe 1897/98 zu verlangen.

Verlag: Hans Schwarz & Cie., Seidengasse 5, Zürich.

Peter Bauer in Chur. (886²)

Gütliche und rechtliche Inkassos und Akkommodements; Konsultationen und Gutachten; Fertigung von Rechtsschriften und sonstigen Eingaben an Behörden, insbesondere im Schuldbetreibungs- und Konkursgebiet; Vergleiche; Agenturen; Vertretung bei Konkursen und andern Liquidationen.

Wagendecken

Julius Hes & Co. (658)

Dundee (Schottland) — Zürich (Schweiz).

wasserdichte. Pferddecke etc. Preislisten und Muster zu Diensten.

D^r E. Huber, Advokat-, Notariats- u. Incassobureau,

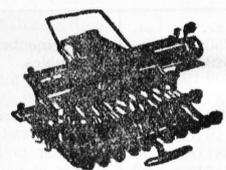
Solothurn, Hauptgasse, neben der «Krone». (886)

Prompte, gewissenhafte und billige Besorgung aller einschlagenden Geschäfte. Beste Referenzen.

ILL. PROSPEKTE-REISEKOURANTS. WERKE ETC.
Ches & Zeichnungen
für Architekten & Ingenieure
EIGENE MALER, ZEICHNER & PHOTOGRAPHEN
Mit sorgfältiger Präzision & Preis
MÜLLER & TRÜB
AARAU

PATENTE
Hans Stickerberger
Basel, Leonhardstr. 34

MACHINE A ECRIRE
la plus pratique et la plus économique.



La „Dactyle“

La „Dactyle“

Prix: fr. 210.

Vente et démonstration chez
Briquet & Fils
4 et 6, Cité GENEVE 7, Courtois.
Seuls concessionnaires pour la Suisse romande. (782)

Demander les catalogues.